

Adolf Eichmann: Experte der Auswanderung, Manager des Völkermords. Dokumentation von Peter Pirker, 2005. Audio-CD, 30 min.

Kontext:

Die Sendung wurde anlässlich der deutschsprachigen Herausgabe des Buches „Adolf Eichmann. Bürokrat und Massenmörder. Biographie“ produziert. Sie wurde am 13.4.2005 in der Sendereihe „Dimensionen“ auf Ö1 ausgestrahlt. Peter Pirker hat den Autor des Buches, den britischen Historiker David Cesarani, für die Sendung interviewt und die wichtigsten Aussagen seiner Biographie zusammengefasst.

Relevanz:

Cesaranis Buch ist die erste Biographie über Adolf Eichmann. Da es vor allem auch ein Versuch ist, die Frage zu beantworten, warum Eichmann eine so zentrale Funktion in der Vernichtung der europäischen Juden in der Zeit zwischen 1938 und 1945 einnehmen konnte, steht Hannah Arendts Diktum der „Banalität des Bösen“ im Mittelpunkt von Cesaranis Ausführungen – und daher auch im Mittelpunkt der Radiosendung.

Zum Autor:

Peter Pirker hat an der Universität Wien Politikwissenschaft und Ethnologie studiert und seine Diplomarbeit über Hannah Arendt bei Eva Kreisky geschrieben. Er arbeitet als freier Autor und Wissenschaftler und beschäftigt sich vor allem mit der Geschichte des NS in Österreich.

Literatur:

Cesarani, David (2004): Adolf Eichmann. Bürokrat und Massenmörder. Biografie. Berlin (engl. 2002)

Pirker, Peter (1999): Zu einem analytischen Begriff des Politischen: Neoliberalismuskritik, Hannah Arendt und der Triumph der Bürgergesellschaft. Wien (unveröffentlichte Diplomarbeit, Universität Wien)